

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Prignitz

Januar 2025



Sperrfrist:
31.01.2025, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Prignitz
Berichtsmonat:	Januar 2025
Erstellungsdatum:	24.01.2025
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	28.02.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Friedrichstraße 34 10969 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Januar 2025.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Prignitz

Januar 2025

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	16
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	17

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Prignitz
Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.859	4.915	4.709	-56	-1,1	77	1,6	4,7	1,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.345	3.216	3.108	129	4,0	90	2,8	6,7	4,5
57,7% Männer	1.931	1.861	1.787	70	3,8	43	2,3	6,9	5,6
42,3% Frauen	1.414	1.355	1.321	59	4,4	47	3,4	6,4	3,0
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	330	329	296	1	0,3	10	3,1	9,7	-3,6
2,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	74	81	72	-7	-8,6	-1	-1,3	-3,6	-18,2
37,8% 50 Jahre und älter	1.266	1.226	1.202	40	3,3	-16	-1,2	5,3	3,3
28,8% dar. 55 Jahre und älter	963	938	929	25	2,7	-21	-2,1	5,2	4,5
37,9% Langzeitarbeitslose	1.269	1.254	1.256	15	1,2	15	1,2	3,5	3,8
4,2% Schwerbehinderte Menschen	141	136	141	5	3,7	-11	-7,2	-4,2	8,5
20,2% Ausländer	677	613	564	64	10,4	6	0,9	-1,6	-3,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	645	612	557	33	5,4	-29	-4,3	9,3	-3,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	319	182	202	137	75,3	44	16,0	13,0	13,5
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	123	172	168	-49	-28,5	-10	-7,5	6,2	27,3
seit Jahresbeginn	645	6.795	6.183	x	x	-29	-4,3	2,1	1,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	510	511	540	-1	-0,2	72	16,4	-2,5	3,8
dar. in Erwerbstätigkeit	117	109	145	8	7,3	14	13,6	-9,9	23,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	127	131	126	-4	-3,1	29	29,6	9,2	-13,1
seit Jahresbeginn	510	6.627	6.116	x	x	72	16,4	0,6	0,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	8,8	8,4	8,2	x	x	x	8,5	7,9	7,8
dar. Männer	9,4	9,1	8,7	x	x	x	9,2	8,5	8,3
Frauen	8,0	7,7	7,5	x	x	x	7,7	7,2	7,2
15 bis unter 25 Jahre	9,7	9,7	8,7	x	x	x	9,9	9,3	9,5
15 bis unter 20 Jahre	6,8	7,5	6,7	x	x	x	7,6	8,5	8,9
50 bis unter 65 Jahre	7,8	7,6	7,5	x	x	x	7,7	7,0	7,0
55 bis unter 65 Jahre	8,3	8,2	8,1	x	x	x	8,5	7,7	7,7
Ausländer	26,7	24,2	22,3	x	x	x	29,6	27,5	25,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,6	9,3	9,0	x	x	x	9,3	8,7	8,5
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.466	3.345	3.241	121	3,6	32	0,9	4,0	2,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.962	3.865	3.786	97	2,5	123	3,2	6,4	4,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.989	3.893	3.819	96	2,5	118	3,0	6,2	4,1
Unterbeschäftigungsquote	10,3	10,1	9,9	x	x	x	10,0	9,5	9,5
Leistungsberechtigte ²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	1.028	956	885	72	7,5	98	10,5	17,0	12,0
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.161	4.197	4.179	-36	-0,9	-12	-0,3	2,3	1,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.379	1.373	1.370	6	0,4	-22	-1,6	-1,7	-3,9
Bedarfsgemeinschaften	3.303	3.311	3.305	-8	-0,3	4	0,1	1,9	1,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	99	76	82	23	30,3	10	11,2	-32,1	-10,9
Zugang seit Jahresbeginn	99	1.103	1.027	x	x	10	11,2	-29,8	-29,7
Bestand	1.032	1.013	1.113	19	1,9	-152	-12,8	-13,9	-6,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Prignitz
Januar 2025

Merkmale		Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
					Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
							Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
					absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt		1.550	1.582	1.388	-32	-2,0	31	2,0	9,1	1,5
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt		1.092	980	919	112	11,4	101	10,2	15,4	10,1
58,0%	Männer	633	563	518	70	12,4	53	9,1	16,3	13,6
42,0%	Frauen	459	417	401	42	10,1	48	11,7	14,2	5,8
9,9%	15 bis unter 25 Jahre	108	97	83	11	11,3	4	3,8	6,6	-17,0
1,6%	dar. 15 bis unter 20 Jahre	17	21	14	-4	-19,0	-6	-26,1	-12,5	-50,0
45,3%	50 Jahre und älter	495	462	436	33	7,1	20	4,2	14,1	11,5
36,3%	dar. 55 Jahre und älter	396	382	359	14	3,7	10	2,6	16,8	9,8
11,6%	Langzeitarbeitslose	127	124	129	3	2,4	11	9,5	19,2	22,9
4,3%	Schwerbehinderte Menschen	47	49	49	-2	-4,1	-7	-13,0	-5,8	-
17,3%	Ausländer	189	140	129	49	35,0	93	96,9	62,8	57,3
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt		353	264	230	89	33,7	23	7,0	17,3	-5,3
dar. aus Erwerbstätigkeit		268	143	144	125	87,4	24	9,8	10,9	20,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme		35	52	41	-17	-32,7	-	-	13,0	-33,9
seit Jahresbeginn		353	2.945	2.681	x	x	23	7,0	3,4	2,3
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt		212	188	210	24	12,8	49	30,1	-0,5	8,2
dar. in Erwerbstätigkeit		82	67	91	15	22,4	9	12,3	-11,8	30,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme		34	39	42	-5	-12,8	7	25,9	8,3	-6,7
seit Jahresbeginn		212	2.581	2.393	x	x	49	30,1	-1,5	-1,5
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen		2,9	2,6	2,4	x	x	x	2,6	2,2	2,2
dar. Männer		3,1	2,7	2,5	x	x	x	2,8	2,4	2,2
Frauen		2,6	2,4	2,3	x	x	x	2,3	2,1	2,1
15 bis unter 25 Jahre		3,2	2,9	2,4	x	x	x	3,2	2,8	3,1
15 bis unter 20 Jahre		1,6	1,9	1,3	x	x	x	2,3	2,4	2,8
50 bis unter 65 Jahre		3,1	2,9	2,7	x	x	x	2,9	2,4	2,4
55 bis unter 65 Jahre		3,5	3,4	3,2	x	x	x	3,3	2,8	2,8
Ausländer		7,5	5,5	5,1	x	x	x	4,2	3,8	3,6
abhängige zivile Erwerbspersonen		3,1	2,8	2,6	x	x	x	2,8	2,4	2,4
Unterbeschäftigung ²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne		1.105	996	927	109	10,9	103	10,3	15,5	9,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne		1.183	1.065	1.002	118	11,1	103	9,5	14,3	9,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)		1.210	1.093	1.036	117	10,7	98	8,8	13,1	9,2
Unterbeschäftigungsquote		3,1	2,8	2,7	x	x	x	2,9	2,5	2,4
Leistungsberechtigte										
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾		1.028	956	885	72	7,5	98	10,5	17,0	12,0

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Prignitz

Januar 2025

Merkmale	Jan 2025	Dez 2024	Nov 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	3.309	3.333	3.321	-24	-0,7	46	1,4	2,7	2,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.253	2.236	2.189	17	0,8	-11	-0,5	3,2	2,3
57,6% Männer	1.298	1.298	1.269	-	-	-10	-0,8	3,3	2,7
42,4% Frauen	955	938	920	17	1,8	-1	-0,1	3,2	1,8
9,9% 15 bis unter 25 Jahre	222	232	213	-10	-4,3	6	2,8	11,0	2,9
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	57	60	58	-3	-5,0	5	9,6	-	-3,3
34,2% 50 Jahre und älter	771	764	766	7	0,9	-36	-4,5	0,7	-0,9
25,2% dar. 55 Jahre und älter	567	556	570	11	2,0	-31	-5,2	-1,6	1,4
50,7% Langzeitarbeitslose	1.142	1.130	1.127	12	1,1	4	0,4	2,0	2,0
4,2% Schwerbehinderte Menschen	94	87	92	7	8,0	-4	-4,1	-3,3	13,6
21,7% Ausländer	488	473	435	15	3,2	-87	-15,1	-11,9	-13,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	292	348	327	-56	-16,1	-52	-15,1	3,9	-2,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	51	39	58	12	30,8	20	64,5	21,9	-
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	88	120	127	-32	-26,7	-10	-10,2	3,4	81,4
seit Jahresbeginn	292	3.850	3.502	x	x	-52	-15,1	1,2	0,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	298	323	330	-25	-7,7	23	8,4	-3,6	1,2
dar. in Erwerbstätigkeit	35	42	54	-7	-16,7	5	16,7	-6,7	14,9
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	93	92	84	1	1,1	22	31,0	9,5	-16,0
seit Jahresbeginn	298	4.046	3.723	x	x	23	8,4	1,9	2,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	5,9	5,7	x	x	x	5,9	5,7	5,6
dar. Männer	6,3	6,3	6,2	x	x	x	6,4	6,1	6,0
Frauen	5,4	5,3	5,2	x	x	x	5,4	5,1	5,1
15 bis unter 25 Jahre	6,6	6,8	6,3	x	x	x	6,7	6,5	6,4
15 bis unter 20 Jahre	5,3	5,5	5,4	x	x	x	5,3	6,1	6,1
50 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	4,7	x	x	x	4,9	4,6	4,7
55 bis unter 65 Jahre	4,8	4,8	4,9	x	x	x	5,1	4,9	4,9
Ausländer	19,3	18,7	17,2	x	x	x	25,3	23,7	22,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,4	6,3	x	x	x	6,5	6,2	6,1
Unterbeschäftigung ²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.361	2.349	2.314	12	0,5	-71	-2,9	-0,2	-0,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.779	2.800	2.784	-21	-0,8	20	0,7	3,7	2,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.779	2.800	2.784	-21	-0,8	20	0,7	3,7	2,3
Unterbeschäftigungsquote	7,2	7,2	7,2	x	x	x	7,1	7,0	7,0
Leistungsberechtigte ²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.161	4.197	4.179	-36	-0,9	-12	-0,3	2,3	1,5
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	1.379	1.373	1.370	6	0,4	-22	-1,6	-1,7	-3,9
Bedarfsgemeinschaften	3.303	3.311	3.305	-8	-0,3	4	0,1	1,9	1,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für November 2024 bis Januar 2025.

[zurück zum Inhalt](#)

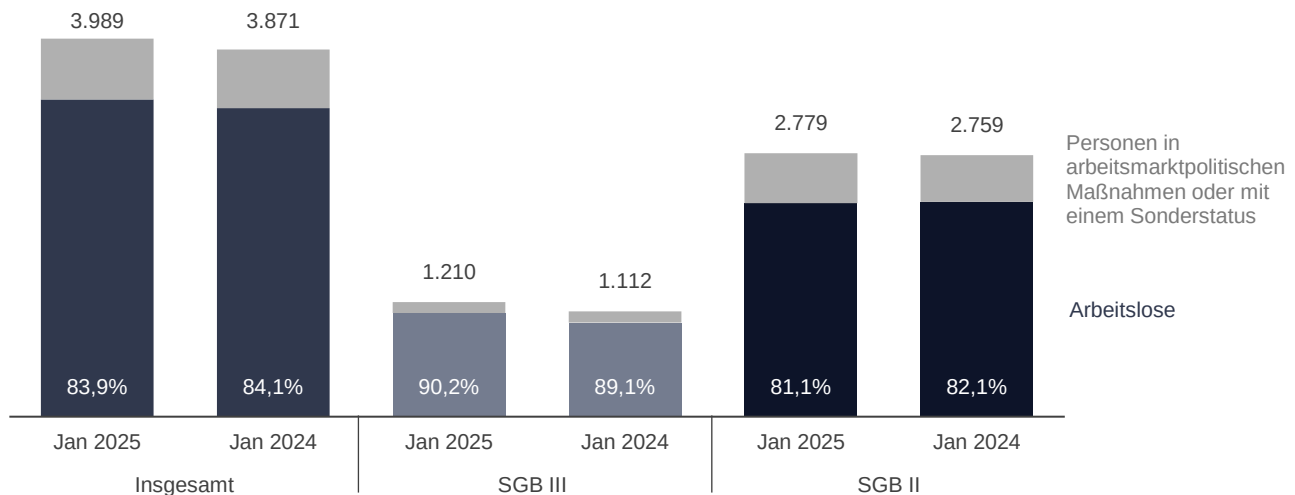
Komponenten der Unterbeschäftigung

Prignitz

Januar 2025

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	3.345	3.216	129	4,0	90	2,8	6,7	4,5
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	121	129	-8	-6,2	-58	-32,4	-35,8	-33,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	90	95	-5	-5,3	-27	-23,1	-31,7	-30,1
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	31	34	-3	-8,8	-31	-50,0	-45,2	-40,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.466	3.345	121	3,6	32	0,9	4,0	2,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	496	519	-23	-4,4	91	22,5	24,5	18,0
Berufliche Weiterbildung inklusive	78	79	-1	-1,3	-23	-22,8	-30,7	-26,6
Förderung von Menschen mit Behinderungen	34	37	-3	-8,1	-4	-10,5	-5,1	-8,7
Arbeitsgelegenheiten	301	302	-1	-0,3	146	94,2	108,3	76,4
Fremdförderung	4	4	-	-	-	-	-	-
Beschäftigungszuschuss	11	13	-2	-15,4	-24	-68,6	-63,9	-64,9
Teilhabe am Arbeitsmarkt	67	84	-17	-20,2	-5	-6,9	6,3	7,2
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit								
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.962	3.865	97	2,5	123	3,2	6,4	4,1
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	27	28	-1	-3,6	-5	-15,6	-17,6	-
Gründungszuschuss	27	28	-1	-3,6	-5	-15,6	-17,6	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.989	3.893	96	2,5	118	3,0	6,2	4,1
Unterbeschäftigungsquote	10,3	10,1	x	x	x	10,0	9,5	9,5
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	83,9	82,6	x	x	x	84,1	82,2	81,1

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Prignitz

Januar 2025

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Jan 2025	Dez 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Jan 2024		Dez 2023	Nov 2023
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	1.092	980	112	11,4	101	10,2	15,4	10,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	13	16	-3	-18,8	2	18,2	23,1	-42,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	13	16	-3	-18,8	2	18,2	23,1	-42,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	1.105	996	109	10,9	103	10,3	15,5	9,2
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	78	68	10	14,7	-	-	-2,9	11,9
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	37	36	1	2,8	-7	-15,9	-18,2	-10,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	15	8	7	87,5	9	150,0	100,0	28,6
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	26	24	2	8,3	-2	-7,1	9,1	91,7
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	1.183	1.065	118	11,1	103	9,5	14,3	9,4
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	27	28	-1	-3,6	-5	-15,6	-17,6	-
Gründungszuschuss	27	28	-1	-3,6	-5	-15,6	-17,6	-
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	1.210	1.093	117	10,7	98	8,8	13,1	9,2
Unterbeschäftigungsquote	3,1	2,8	x	x	x	2,9	2,5	2,4
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	90,2	89,7	x	x	x	89,1	87,9	88,0
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	2.253	2.236	17	0,8	-11	-0,5	3,2	2,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	108	113	-5	-4,4	-60	-35,7	-39,9	-32,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	77	79	-2	-2,5	-29	-27,4	-37,3	-28,7
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	31	34	-3	-8,8	-31	-50,0	-45,2	-40,6
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	2.361	2.349	12	0,5	-71	-2,9	-0,2	-0,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	418	451	-33	-7,3	91	27,8	30,0	19,0
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	41	43	-2	-4,7	-16	-28,1	-38,6	-36,8
Arbeitsgelegenheiten	34	37	-3	-8,1	-4	-10,5	-5,1	-8,7
Fremdförderung	286	294	-8	-2,7	137	91,9	108,5	78,3
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-	-	-	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	11	13	-2	-15,4	-24	-68,6	-63,9	-64,9
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	41	60	-19	-31,7	-3	-6,8	5,3	-10,5
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	2.779	2.800	-21	-0,8	20	0,7	3,7	2,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	2.779	2.800	-21	-0,8	20	0,7	3,7	2,3
Unterbeschäftigungsquote	7,2	7,2	x	x	x	7,1	7,0	7,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	81,1	79,9	x	x	x	82,1	80,2	78,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

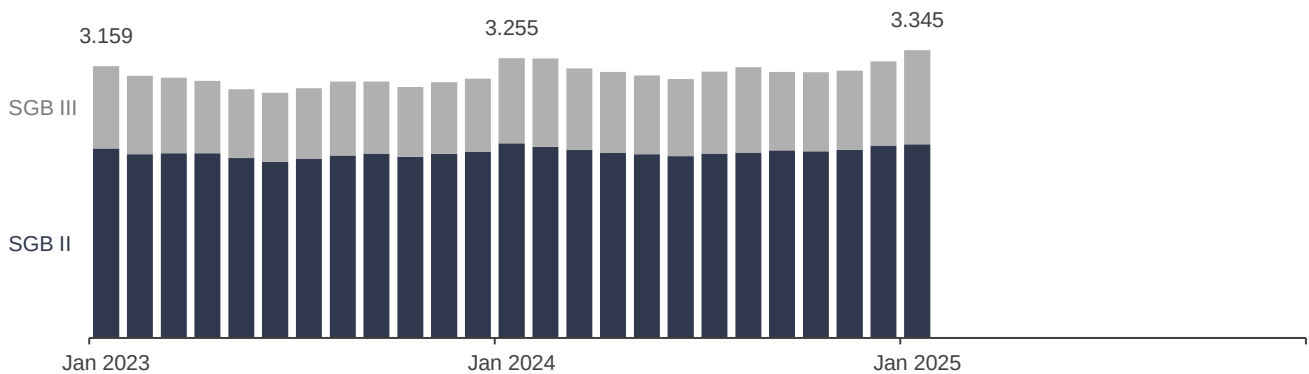
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Prignitz

Januar 2025

Die Arbeitslosigkeit ist im Januar um 129 auf 3.345 gestiegen. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 90 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Januar 8,8%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 8,5% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 1.092, das sind 112 mehr als im Vormonat und 101 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 2.253 Arbeitslose, das ist ein Plus von 17 gegenüber Dezember; im Vergleich zum Januar 2024 waren es 11 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 5,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Jan 2025	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Jan 2025	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
	1	2	3	4	5	6	7	8
Insgesamt	3.345	129	4,0	90	2,8	8,8	8,4	8,5
Männer	1.931	70	3,8	43	2,3	9,4	9,1	9,2
Frauen	1.414	59	4,4	47	3,4	8,0	7,7	7,7
15 bis unter 25 Jahre	330	1	0,3	10	3,1	9,7	9,7	9,9
15 bis unter 20 Jahre	74	-7	-8,6	-1	-1,3	6,8	7,5	7,6
50 Jahre und älter	1.266	40	3,3	-16	-1,2	7,8	7,6	7,7
55 Jahre und älter	963	25	2,7	-21	-2,1	8,3	8,2	8,5
Deutsche	2.668	65	2,5	84	3,3	7,5	7,3	7,2
Ausländer	677	64	10,4	6	0,9	26,7	24,2	29,6
Rechtskreis SGB III	1.092	112	11,4	101	10,2	2,9	2,6	2,6
Männer	633	70	12,4	53	9,1	3,1	2,7	2,8
Frauen	459	42	10,1	48	11,7	2,6	2,4	2,3
15 bis unter 25 Jahre	108	11	11,3	4	3,8	3,2	2,9	3,2
15 bis unter 20 Jahre	17	-4	-19,0	-6	-26,1	1,6	1,9	2,3
50 Jahre und älter	495	33	7,1	20	4,2	3,1	2,9	2,9
55 Jahre und älter	396	14	3,7	10	2,6	3,5	3,4	3,3
Deutsche	903	63	7,5	8	0,9	2,5	2,4	2,5
Ausländer	189	49	35,0	93	96,9	7,5	5,5	4,2
Rechtskreis SGB II	2.253	17	0,8	-11	-0,5	5,9	5,9	5,9
Männer	1.298	-	-	-10	-0,8	6,3	6,3	6,4
Frauen	955	17	1,8	-1	-0,1	5,4	5,3	5,4
15 bis unter 25 Jahre	222	-10	-4,3	6	2,8	6,6	6,8	6,7
15 bis unter 20 Jahre	57	-3	-5,0	5	9,6	5,3	5,5	5,3
50 Jahre und älter	771	7	0,9	-36	-4,5	4,7	4,7	4,9
55 Jahre und älter	567	11	2,0	-31	-5,2	4,8	4,8	5,1
Deutsche	1.765	2	0,1	76	4,5	5,0	5,0	4,7
Ausländer	488	15	3,2	-87	-15,1	19,3	18,7	25,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

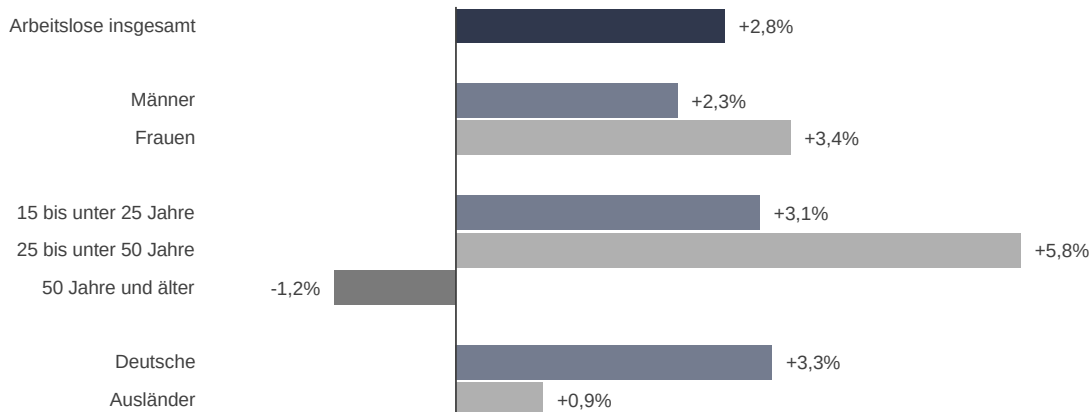
[zurück zum Inhalt](#)

Prignitz

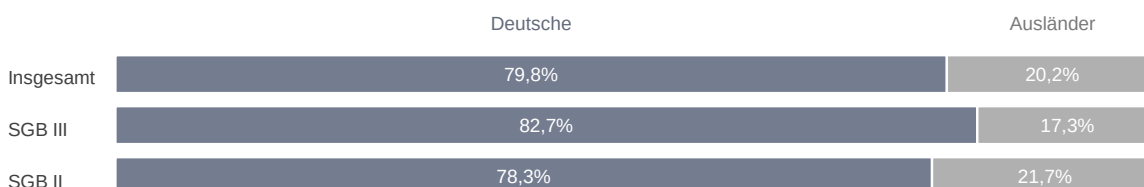
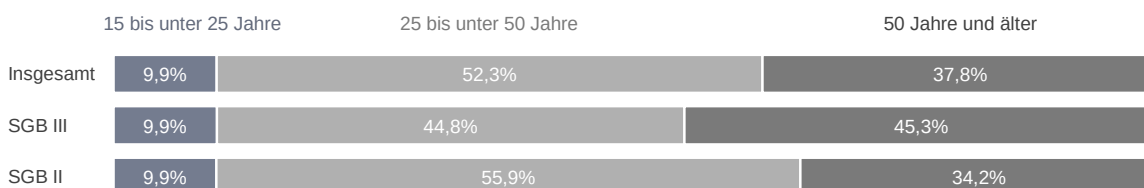
Januar 2025

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im Januar von –1% bei 50-Jährigen und Älteren bis +6% bei 25- bis unter 50-Jährigen. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

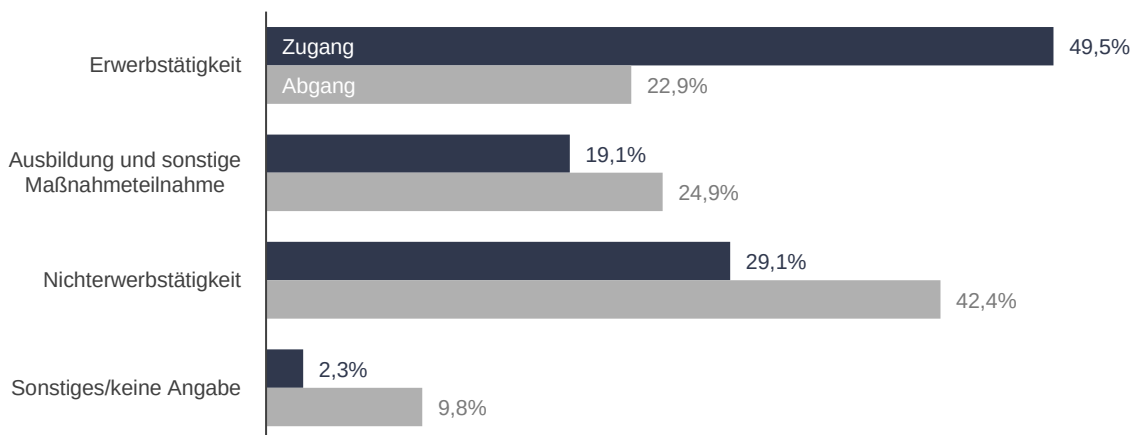
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Prignitz

Januar 2025

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Januar meldeten sich 645 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 29 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 510 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 72 mehr als im Januar 2024. Im Januar meldeten sich 319 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 44 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 117 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 14 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Jan 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	645	33	5,4	-29	-4,3	645	-29	-4,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	319	137	75,3	44	16,0	319	44	16,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	302	133	78,7	38	14,4	302	38	14,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	12	3	33,3	6	100,0	12	6	100,0
Selbständigkeit	4	1	33,3	1	33,3	4	1	33,3
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	123	-49	-28,5	-10	-7,5	123	-10	-7,5
Nichterwerbstätigkeit	188	-49	-20,7	-60	-24,2	188	-60	-24,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	107	-24	-18,3	-19	-15,1	107	-19	-15,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	75	-22	-22,7	-34	-31,2	75	-34	-31,2
Sonstiges/keine Angabe	15	-6	-28,6	-3	-16,7	15	-3	-16,7
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	510	-1	-0,2	72	16,4	510	72	16,4
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	117	8	7,3	14	13,6	117	14	13,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	102	2	2,0	6	6,3	102	6	6,3
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	10	5	100,0	5	100,0	10	5	100,0
Selbständigkeit	4	-	-	*	*	4	*	*
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	127	-4	-3,1	29	29,6	127	29	29,6
Nichterwerbstätigkeit	216	-23	-9,6	20	10,2	216	20	10,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	111	-25	-18,4	13	13,3	111	13	13,3
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	77	4	5,5	8	11,6	77	8	11,6
Sonstiges/keine Angabe	50	18	56,3	9	22,0	50	9	22,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

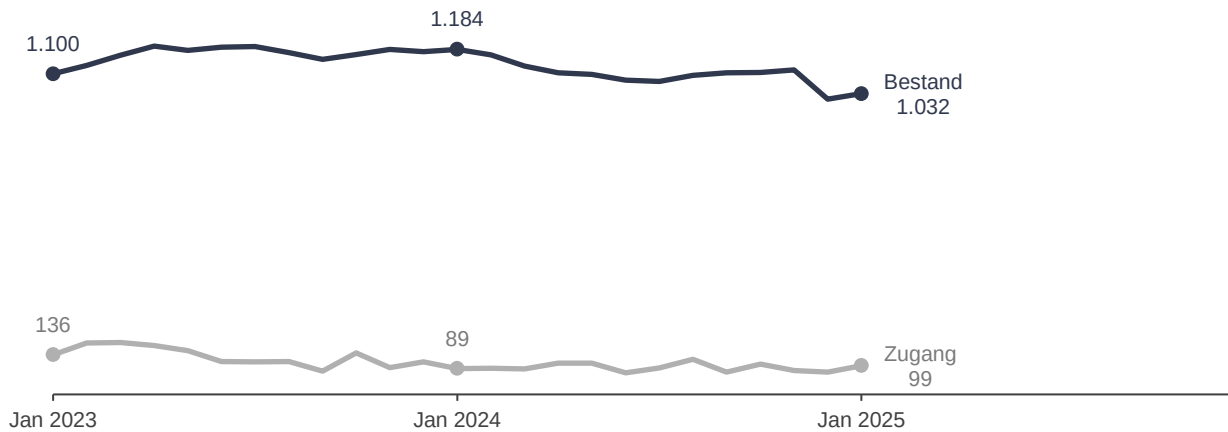
Gemeldete Arbeitsstellen

Prignitz

Januar 2025

Im Januar waren 1.032 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Dezember ist das ein Plus von 19 oder 2 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 152 Stellen weniger (–13 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Januar 99 neue Arbeitsstellen, das waren 10 oder 11 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Zudem wurden im Januar 90 Arbeitsstellen abgemeldet, 12 oder 15 Prozent mehr als im Vorjahr.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Jan 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang	99	23	30,3	10	11,2	99	10	11,2
dar. sofort zu besetzen	88	19	27,5	22	33,3	88	22	33,3
sozialversicherungspflichtig	99	25	33,8	10	11,2	99	10	11,2
dar. sofort zu besetzen	88	20	29,4	22	33,3	88	22	33,3
Bestand	1.032	19	1,9	-152	-12,8	1.032	-152	-12,8
dar. sofort zu besetzen	1.023	20	2,0	-146	-12,5	1.023	-146	-12,5
sozialversicherungspflichtig	1.012	22	2,2	-152	-13,1	1.012	-152	-13,1
dar. sofort zu besetzen	1.004	23	2,3	-145	-12,6	1.004	-145	-12,6
Abgang	90	-61	-40,4	12	15,4	90	12	15,4
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	87	-63	-42,0	10	13,0	87	10	13,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

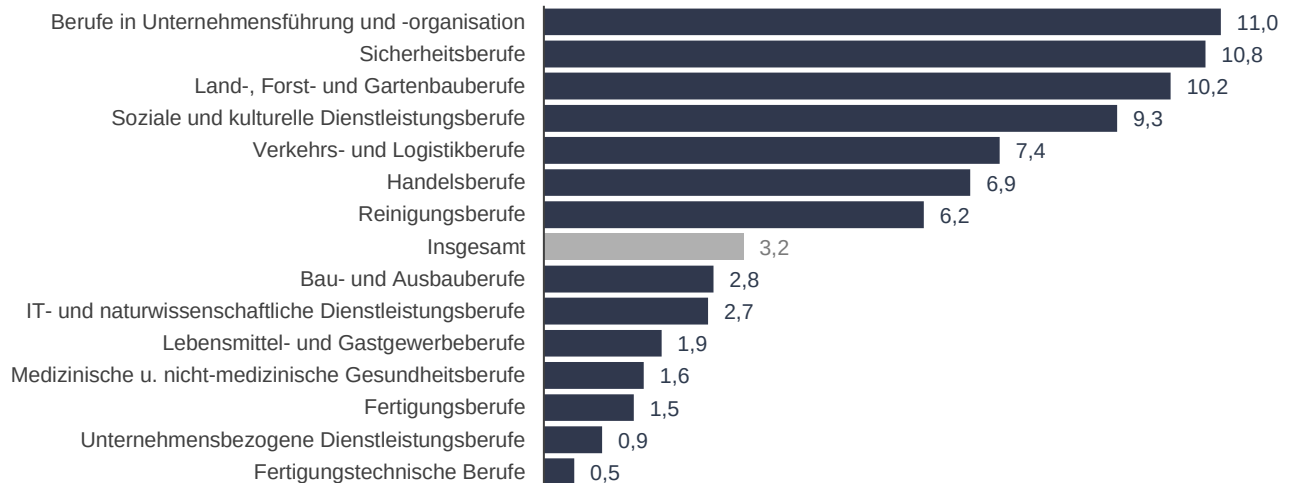
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Prignitz

Januar 2025

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Jan 2025	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
	Anzahl	in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	3.345	100	129	4,0	90	2,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	275	8,2	19	7,4	-1	-0,4
Fertigungsberufe	181	5,4	6	3,4	15	9,0
Fertigungstechnische Berufe	106	3,2	10	10,4	-6	-5,4
Bau- und Ausbauberufe	441	13,2	25	6,0	1	0,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	216	6,5	-2	-0,9	23	11,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	143	4,3	8	5,9	-5	-3,4
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	298	8,9	-	-	17	6,0
Handelsberufe	381	11,4	19	5,2	24	6,7
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	242	7,2	23	10,5	21	9,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	54	1,6	1	1,9	-9	-14,3
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	32	1,0	8	33,3	-5	-13,5
Sicherheitsberufe	172	5,1	-4	-2,3	29	20,3
Verkehrs- und Logistikberufe	526	15,7	26	5,2	24	4,8
Reinigungsberufe	247	7,4	-7	-2,8	-	-
Keine Angabe	31	0,9	-3	-8,8	-38	-55,1
Gemeldete Arbeitsstellen	1.032	100	19	1,9	-152	-12,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	27	2,6	-1	-3,6	-2	-6,9
Fertigungsberufe	124	12,0	5	4,2	-28	-18,4
Fertigungstechnische Berufe	215	20,8	18	9,1	21	10,8
Bau- und Ausbauberufe	160	15,5	8	5,3	4	2,6
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	113	10,9	-1	-0,9	-2	-1,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	88	8,5	-5	-5,4	-29	-24,8
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	32	3,1	-5	-13,5	-13	-28,9
Handelsberufe	55	5,3	-1	-1,8	-15	-21,4
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	22	2,1	-	-	-5	-18,5
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	57	5,5	2	3,6	-33	-36,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	12	1,2	-1	-7,7	-8	-40,0
Sicherheitsberufe	16	1,6	-1	-5,9	-1	-5,9
Verkehrs- und Logistikberufe	71	6,9	4	6,0	-24	-25,3
Reinigungsberufe	40	3,9	-3	-7,0	-17	-29,8
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

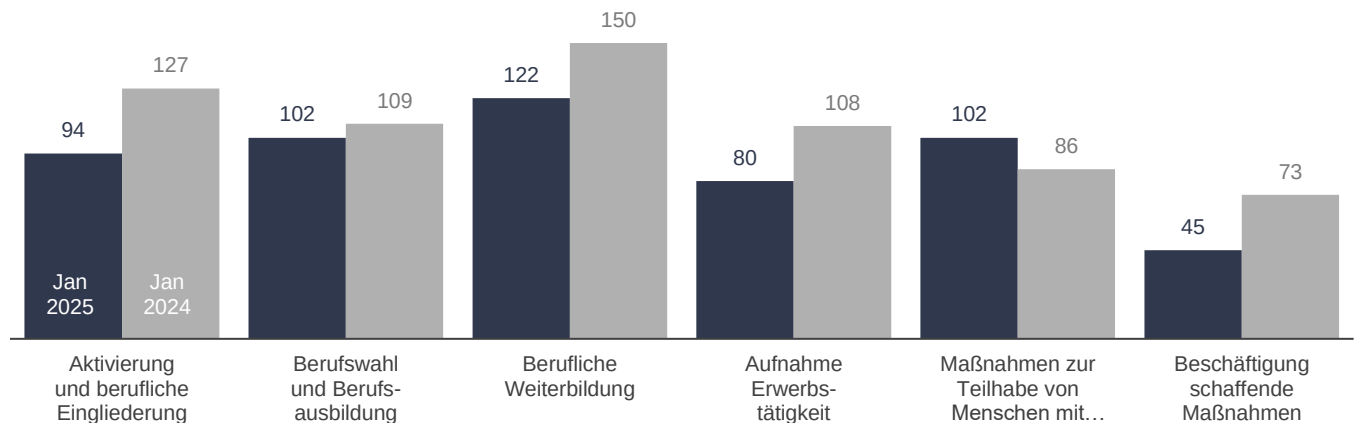
Prignitz

Januar 2025

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Jan 2025	Veränderung gegenüber				seit Jahres- beginn ²⁾	Veränderung gegenüber	
		Vormonat		Vorjahresmonat			Vorjahreszeitraum	
		absolut	in %	absolut	in %		absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	115	-9	-7,3	27	30,7	115	27	30,7
Berufswahl und Berufsausbildung	6	1	20,0	-	-	6	-	-
Berufliche Weiterbildung	14	-2	-12,5	-10	-41,7	14	-10	-41,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	4	-5	-55,6	-10	-71,4	4	-10	-71,4
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	10	7	233,3	6	150,0	10	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	17	8	88,9	1	6,3	17	1	6,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-1	-100,0
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	94	-6	-6,0	-33	-26,0	94	-33	-26,0
Berufswahl und Berufsausbildung	102	3	3,0	-7	-6,4	102	-7	-6,4
Berufliche Weiterbildung	122	5	4,3	-28	-18,7	122	*	*
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	80	-8	-9,1	-28	-25,9	80	-28	-25,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	102	6	6,3	16	18,6	102	16	18,6
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	45	-5	-10,0	-28	-38,4	45	-28	-38,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	68	-11	-13,9	3	4,6	68	3	4,6
Berufswahl und Berufsausbildung	4	-1	-20,0	*	*	4	*	*
Berufliche Weiterbildung	16	-11	-40,7	-17	-51,5	16	-17	-51,5
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	17	-4	-19,0	-4	-19,0	17	-4	-19,0
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	4	-2	-33,3	*	*	4	3	x
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	21	6	40,0	4	23,5	21	4	23,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Prignitz (Arbeitsort)

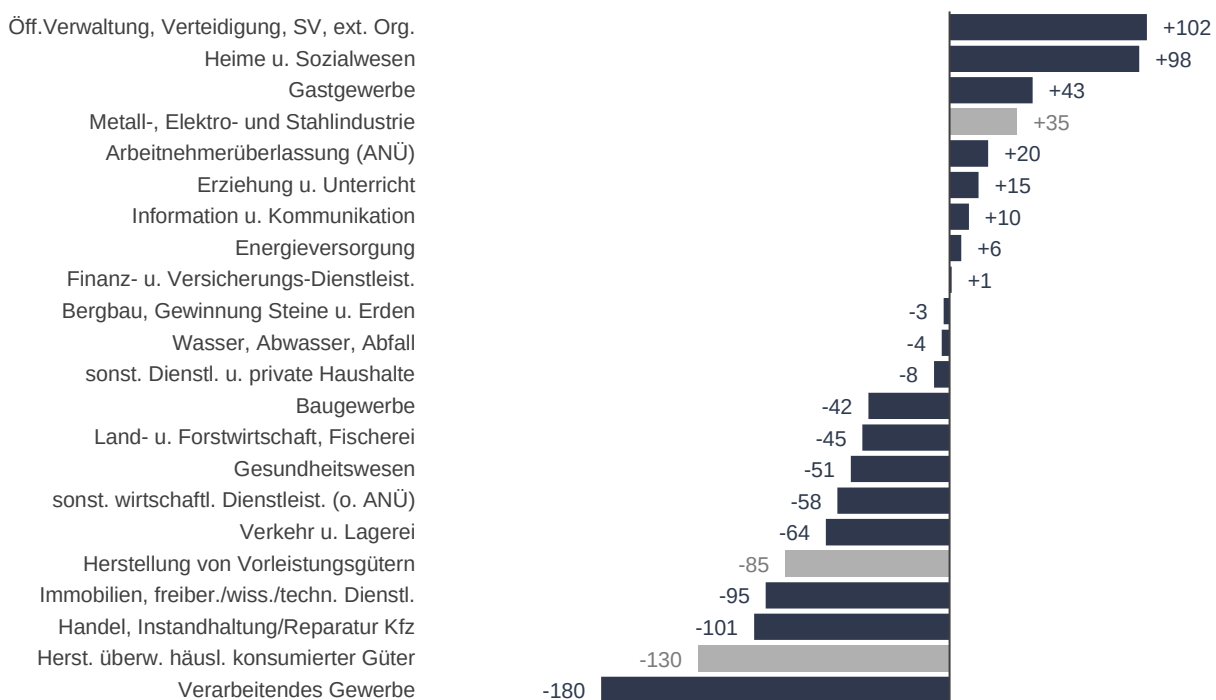
Juni 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende Juni 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 27.007. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 356 oder 1,3%, nach -521 oder -1,9% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei der öffentlichen Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherungen sowie exterritorialen Organisationen und Körperschaften (+102 oder +4,8%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-180 oder -3,1%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende Juni 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Jun 2024 / Jun 2023	
	Jun 2024	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	27.007	27.022	27.361	27.598	27.363	-356	-1,3
51,0% Männer	13.766	13.697	13.876	13.995	13.844	-78	-0,6
49,0% Frauen	13.241	13.325	13.485	13.603	13.519	-278	-2,1
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	2.457	2.514	2.660	2.700	2.434	23	0,9
61,7% 25 bis unter 55 Jahre	16.675	16.671	16.766	16.945	16.914	-239	-1,4
28,3% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	7.654	7.627	7.714	7.744	7.813	-159	-2,0
66,8% Vollzeit	18.040	18.079	18.335	18.551	18.352	-312	-1,7
33,2% Teilzeit	8.967	8.943	9.026	9.047	9.011	-44	-0,5
94,4% Deutsche	25.493	25.495	25.828	26.065	25.857	-364	-1,4
5,6% Ausländer	1.514	1.527	1.533	1.533	1.506	8	0,5

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

Oktober 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	Oktober 2024	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	3.328	79	2,4
davon			
mit 1 Person	2.089	119	6,0
mit 2 Personen	557	-47	-7,8
mit 3 Personen	301	-2	-0,7
mit 4 Personen	186	14	8,1
mit 5 und mehr Personen	195	-5	-2,5
darunter			
Single-BG	2.089	119	6,0
Alleinerziehende-BG	534	-33	-5,8
Partner-BG ohne Kinder	256	-24	-8,6
Partner-BG mit Kindern	394	17	4,5
nicht zuordenbare BG	55	-	-
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	928	-16	-1,7
davon: mit 1 Kind	431	-12	-2,7
mit 2 Kindern	274	10	3,8
mit 3 und mehr Kindern	223	-14	-5,9
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	5.953	42	0,7
darunter			
Männer	3.158	106	3,5
Frauen	2.795	-64	-2,2
Leistungsberechtigte (LB)	5.726	66	1,2
Regelleistungsberechtigte (RLB)	5.580	51	0,9
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	4.213	108	2,6
darunter			
Männer	2.268	124	5,8
Frauen	1.945	-16	-0,8
davon			
unter 25 Jahre	782	80	11,4
25 bis unter 55 Jahre	2.507	53	2,2
55 Jahre und älter	924	-25	-2,6
darunter			
Deutsche	3.043	-30	-1,0
Ausländer	1.170	138	13,4
darunter			
Alleinerziehende	525	-33	-5,9
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	1.367	-57	-4,0
darunter			
unter 3 Jahre	226	-20	-8,1
3 bis unter 6 Jahre	274	2	0,7
6 bis unter 15 Jahre	824	-31	-3,6
über 15 Jahre	43	-8	-15,7
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	146	15	11,5
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	227	-24	-9,6
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	149	7	4,9
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	78	-31	-28,4

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

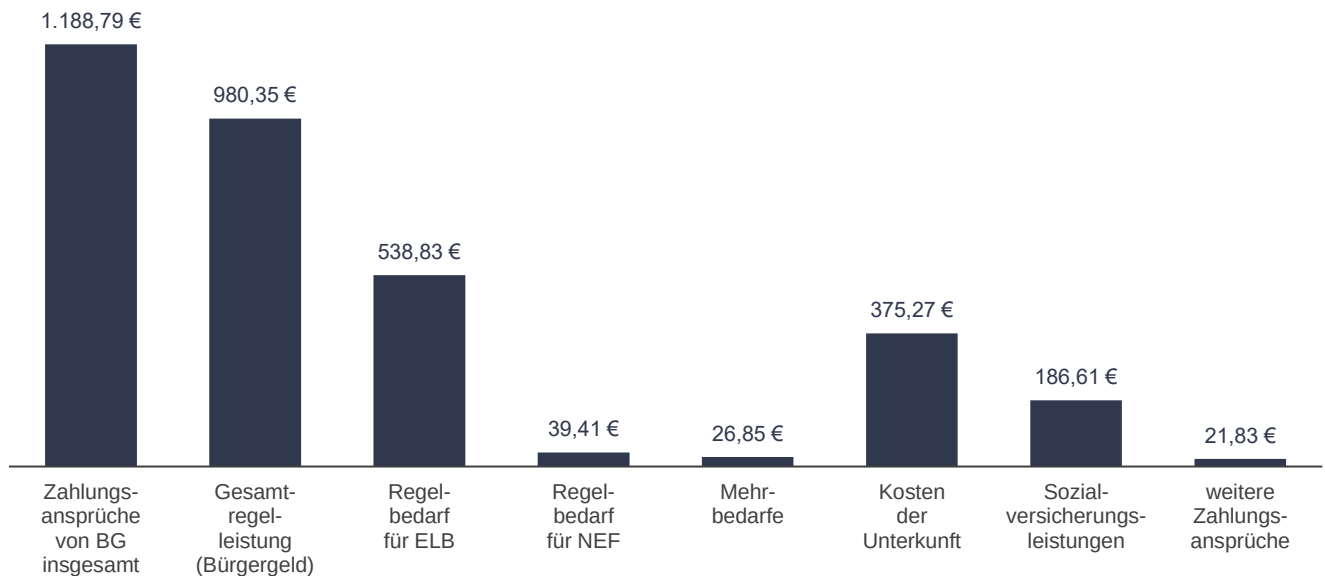
[zurück zum Inhalt](#)

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Prignitz

Oktober 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
	1	2	3	4
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	3.956.302	1.189	3.328	1.189
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	3.262.612	980	3.326	981
Regelbedarf für ELB	1.793.223	539	3.157	568
Regelbedarf für NEF	131.161	39	527	249
Mehrbedarfe	89.342	27	1.167	77
Kosten der Unterkunft	1.248.885	375	3.038	411
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	1.229.518	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	621.033	187	3.318	187
weitere Zahlungsansprüche	72.657	22	-	-
sonstige Leistungen	68.079	20	-	-
unabweisbarer Bedarf	4.225	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	354	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	-	-	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

- [Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
- [Ausbildungsmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Einnahmen/Ausgaben](#)
- [Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
- [Gemeldete Arbeitsstellen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

- [Berufe](#)
- [Bildung](#)
- [Corona](#)
- [Demografie](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Entgelt](#)
- [Fachkräftebedarf](#)
- [Familien und Kinder](#)
- [Frauen und Männer](#)
- [Jüngere](#)
- [Langzeitarbeitslosigkeit](#)
- [Menschen mit Behinderungen](#)
- [Migration](#)
- [Regionale Mobilität](#)
- [Transformation](#)
- [Ukraine-Krieg](#)
- [Wirtschaftszweige](#)
- [Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.